

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 94 (1968)
Heft: 26: Sondernummer Presse

Artikel: Aus den Gemeinden
Autor: Hohler, Franz
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-507880>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus den Gemeinden

Dulliken

Im festlich geschmückten Versammlungssaal des Kirchgemeindehauses fand die diesjährige Adventsfeier für die Betagten und Einsamen statt. Nach Pfarrer Hujlis besinnlichen Worten wartete die Samariterortsgruppe mit prächtigen Rollschuhdarbietungen auf, die von Gemeindefrankenschwester Emma auf der Blockflöte begleitet wurden. Frau Staub trug wie üblich ein langes, inhaltsreiches Gedicht vor, und zum Schluß sorgten die Organe des Frauenvereins für das leibliche Wohl.

Herschnettlen

In der großen Turnhalle des Rüedis-matt-Schulhauses fand eine vom Ornithologischen Verein musterhaft organisierte Lokalschau statt. Unter dem Motto „unsere gefiederten Freunde“ waren über 500 prachtvolle Kaninchen zu bewundern.

Deß

In der Evangelischen Sternengemeinschaft hielt Frau Prof. Schreiber-Nestlé unter dem Titel „Indonesien — Land der Gegensätze“ einen aufschlussreichen Vortrag über diese ferne Gegend. Dazu führte sie wertvolle Farbbdias vor, die den Reiz der östlichen Inselwelt aufzeigten. Die Referentin hat selbst jahrelang in Indonesien gelebt und vermochte den 12 erschienenen Besuchern Land und Leute beglückend nahe zu bringen.

Niedermuhlern

Beim diesjährigen Weihnachtskonzert war die Kirche bis auf den letzten Platz besetzt und auch den hintersten Besucher dürfte die weisevolle Musik gepackt haben. Alice Rindlisbacher-Waumann bewies wieder einmal mehr, daß sie eine erstklassige Künstlerin ist; ihre Orgelvorträge wiesen sich über beachtliche Ausdruckskraft aus. Ferner verkündete Lydia Wannentwasser-Pickel mit ihrer tief-schürfenden Altstimme den Besuchern die frohe Botschaft, die von Walter Hugs flottem Violinspiel umrahmt wurde. Den eindeutigen Höhepunkt bildete, von Sekundarschullehrer Pius Wil-lener auf dem Cello klängschön begleitet, das altvertraute Lied „Stille Nacht“, im Satz für Chor und Orgel von A. v. Othe-graven.

Marin

Seuer war es der rührige Frauenar-beitschulverein, der zum traditionellen Osterhüpfen auf dem Bockmätteli einlud. Vorgängig des eigentlichen Hüpfens er-läuterte die Präsidentin, Frä. Annelies Zwiggart, in kurzen Zügen die Herkunft dieses Brauches, der seinen Ursprung bei den alten Cheruskern hat. Dann hüpfte jung und alt über den sorgsam ausge-steckten Parcours, wobei es galt, auf einem Bein hüpfend so viele Eier wie möglich einzusammeln. Siegerin wurde die flinke Gerdi Lohsiger mit 86 Eiern.

Althäusern

Ein neuartiger Wettkampf ging im Uetigerweiher vergangenen Sonntag über die Bretter. Der Tauchclub „Aquis sub-merfus“ veranstaltete ein freies Wett-tauchen für Senioren, bei dem eindeutig alt Gemeindegänger für die Brandver-sicherung Steiner obenausschwang. Lange

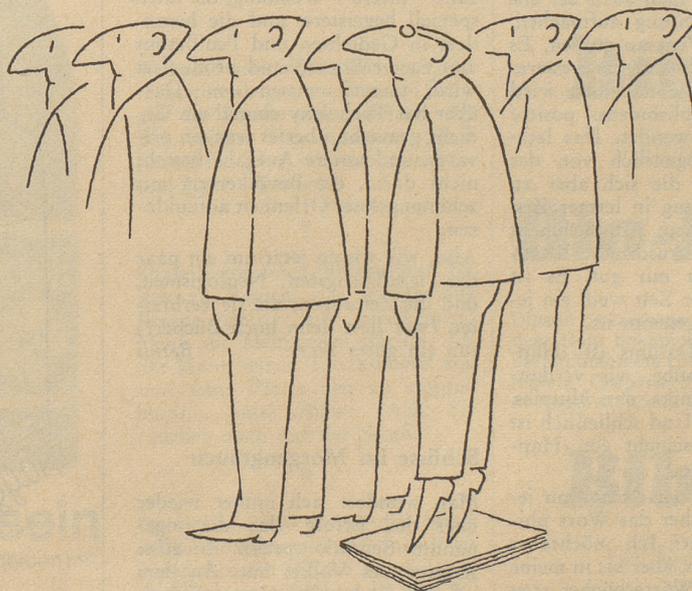
Zeit jah es so aus, als ob unser rüstiger Sepp Gnädiger von der Friedhofskommission die erste Geige spielen würde; aber als sich sein Bart in eine Seerose ver-wickelte, mußte er die Waffen für immer strecken. Zu dem vollen Erfolg wünschen wir dem Tauchclub ein herzliches „Glück-auf“.

Voranzeige

Da Freitag, der 25. Dezember, diesmal auf einen Samstag fällt, muß der Gym-nastik-Abend für werdende Väter auf den Tag der unschuldigen Kindlein verschoben werden.

Langenthal

Der Tod hat in unserer Gemeinde schon wieder die Sichel geschwungen und den Ehrenveteran des Rattenzüchterverbandes, Albert Unkauf, jäh dahingerafft. Der Entwichene hat der Rattusfuche über 31 Jahre und 3 Monate die Treue gehalten.



AUGUSTIN